



## ROMANISTIK IM DIALOG

**Die Humboldt-Universität und der Romanistenverband veranstalten vom 25. - 28. September 2011 den XXXII. Romanistentag.**

Transkultureller Dialog, Dialog mit dem Totenreich, Dialog auf der Bühne. *Dialog* ist das Thema des XXXII. Romanistentages in Berlin - und das in vielerlei Hinsicht. In den Räumen der Humboldt Universität und der zahlreichen beteiligten Kulturinstitute werden an drei intensiven Veranstaltungstagen 600 Teilnehmer aus aller Welt erwartet, die sich im Rahmen von 28 wissenschaftlichen Sektionen in einem internationalen Dialog treffen werden. Die Thematiken der Veranstaltungen reichen von Migrationsliteratur in Montreal und New York bis hin zu der medialen Inszenierung der Ceausescu-Prozesse, es geht um Identität, Alterität, Mehrsprachigkeit, Migrationskulturen, Übersetzungsmethodik, Medienkombinationen und natürlich um die verschiedensten Formen des Dialogs selber. Dabei wird gewiss eine Vielzahl von neuen Ansätzen und Anregungen für die Romanistik entstehen, da die Tagung sich in einem weiteren Sinne öffnet: Sie ist interdisziplinär konzipiert, als Treffen der Literaturwissenschaften, Sprachwissenschaften, Didaktik und anderer transversaler Beiträge. Dieser interdisziplinäre und internationale Dialog bietet Wissenschaftlern und Nachwuchswissenschaftlern die Möglichkeit, sich mit dem Stand und den Wegen der Romanistik – nicht zuletzt den beruflichen – auseinanderzusetzen und den vielen Worten Taten folgen zu lassen.

Das ganze wird von einem (kostenlosen) Rahmenprogramm begleitet, in dem auch Wissenschaft und Kunst aufeinander treffen: Ausstellungen, von den "Jardines invisibles" des kubanischen Malers Arturo Montoto Chevarría bis zum Ausstellungsprojekt „Di cosa sono fatti gli italiani“, Autorenlesungen mit Marie Ndiaye und Laurent Mauvignier, eine katalanische Poesie-Performance, rumänische Musik, Vorträge, Podiumsdiskussionen und nicht zuletzt Stadtführungen, um Berlin unter einem neuen Gesichtspunkt zu entdecken: dem der Romanistik. [www.romanistentag.de](http://www.romanistentag.de).

**Nadia Grasselli**

**Weitere Informationen unter:** [www.romanistentag.de](http://www.romanistentag.de)

**Kontakt:** Prof. Gabriele Knauer

Institut für Romanistik, Humboldt-Universität zu Berlin

Unter den Linden 6, 10099 Berlin

Tel: +49 (0)30 2093 5141, E-Mail: [gabriele.knauer@romanistik.hu-berlin.de](mailto:gabriele.knauer@romanistik.hu-berlin.de)